

v. Maack's Buchh. in Kiel.		Schmorl & v. Seefeld in Hannover.	
Handelmann, H., die amtlichen Ausgrabungen auf Sylt 1873, 75, 77 u. 1880. 8.	* 2. 40	Zait, L., die Nutzlosigkeit der Thier-Vivisection als wissenschaftliche Forschungs-Methode. 8.	— 25
H. J. Naumann in Dresden.		Schönfeld's Verlagsbuchh. in Dresden.	
Brunn, F., die Lehre v. den Gnadenmitteln. I. Vom Wort Gottes u. den heil. Sacramenten im Allgemeinen. II. Vom Sacrament der heil. Taufe. 8.	* —, 80; 4 Hfte. cpl. * 1. 80	+ Berner, W. M., die exceptio doli im Wechselrecht. 8.	* 1. —
Waltzer, C. F. W., Goldkörner. Predigten. 8. Zwickau.	* 1. 50	Ziwinna in Kattowitz.	
Neubürger in Dessau.		Reichner, R., Erzählungen e. alten Ruhme f. Kinder im Alter von 10—12 Jahren. 8.	
Zannenhofer, C., Lust u. Leid im Lieben u. Leben. Gedichte u. Deklamationen. 8.	* 2. —; geb. * 3. —	Spemann in Stuttgart.	
Parey in Berlin.		+ Collection Spemann. Deutsche Hand- u. Hausbibliothek. 33. Bd. 8. Geb. * 1. —	
Golz, Th. Frhr. v. der, landwirthschaftliche Taxationslehre. 2. Thl. 8.	* 6. —; cpl. * 12. —	Inhalt: Eugen Kram. Roman v. E. L. Sulwer. Uebers. v. F. Kotter. 2. Bd.	
Rohde, O., die Schweinezucht nach ihrem jetzigen rationellen Standpunkt. 3. Aufl. 8.	* 6. —	Steinhäuser in Pilsen.	
Schmidlin's Gartenbuch. 4. Aufl., neu bearb. v. Th. Rietner u. Th. Rümpler. Neuer Abdr. 8.	Geb. * 10. —	Šimerka, V., Elemente der technischen Mechanik f. den Unterricht an Gewerbeschulen u. zum prakt. Gebrauche. Elemente der Festigkeitslehre. 8.	
Behnen, Boden u. Steine. Leitfaden der Mineralogie, Geologie u. Bodenkunde zum Gebrauche an Real- u. Landwirthschaftsschulen. 8.	* 4. —	Stubenrauch'sche Buchh. in Berlin.	
Pataky in Berlin.		Kriebitzsch, R. Th., In's Album. Denk- u. Gedenksprüche. 8.	
Metall-Industrie-Kalender, deutscher, pro 1883. Hrsg. v. C. Pataky. 16.	Geb. * 2. —	Sydow, P., die bisher bekannten europäischen Characeen. 8. * 2. —	
Peschke in Glauchau.		Tempel in Prag.	
+ Hauskalender, Schönburger, auf d. J. 1883. 4.	* —. 20	Roth, J., nauky mluvnické jazyka německého pro nižší třídy škol středních. 2. Vydání. 8.	
Pfeffer in Halle.		Waldbauer's Buchh. in Passau.	
Hga, G., die Sklaven. Trauerspiel. 8.	* 1. 20	Seyfried, G., das Nötigste aus der deutschen Sprachlehre, Geographie, deutschen Geschichte, Naturgeschichte, Himmelskörperlehre, Zeitrechnung u. Körperlehre, sowie vom Kopf- u. Zifferrechnen. Umgearb. v. A. Wild. 30. Aufl. 8.	
Pohl in Berlin.		I. O. Weigel in Leipzig.	
Canalisation, die, u. die Rieselfelder od. die Schraube ohne Ende. Eine Studie f. Stadtverordnete v. e. Berliner Steuerzahler. 8.	* —. 50	Mauerhof, G., üb. Hamlet. 8.	
Richter in Görlitz.		— Messalina. Trauerspiel. 8.	
+ Handels- u. Gewerbe-Adressbuch, Görlitzer. 8.	Geb. ** 2. —	Petzholdt, A., Beitrag zur Kenntniss der Steinkohlenbildung, nebst Kritik d. Werkes v. P. F. Reinsch: Neue Untersuchungen üb. die Mikrostruktur der Steinkohle d. Carbon, der Dyas u. Trias. 8.	
Nähle & Schlenker in Bremen.		* 1. 50	
Kottmann, A. G., das deutsche Reichs-Stempelgesetz. Textausg. m. den Ausführungsvorschriften u. den Bestimmungen d. Bundesraths nebst Erläuterung. 10. 13. Aufl. 8.	Geb. * 2. —		

## Nichtamtlicher Theil.

### Zu dem neuen Gesetzentwurf, den buchhändlerischen Colportagehandel betreffend.

Auf dem letzten volkwirthschaftlichen Congreß in Mannheim fand u. a. auch eine ausführliche Debatte über den Gewerbebetrieb im Umherziehen statt, bei welcher Dr. Friedr. Rapp über den neuen Gesetzentwurf der Regierung, betreffend den buchhändlerischen Colportagehandel, zu berichten hatte. Wir erhalten von befreundeter Seite einen Abdruck des Rapp'schen Referates, dessen Veröffentlichung unseren Lesern von besonderem Interesse sein dürfte; dasselbe lautet wie folgt:

Meine Herren! Die allgemeinen Gesichtspunkte, die für uns in Betracht kommen, sind von den Herren Vorrednern so schlagend und überzeugend klargestellt worden, daß ich mich auf den Theil des Themas beschränke, welcher mir sub III. bei der Zuthheilung der Arbeit aufgetragen ist. Ich erbitte mir also Ihre Aufmerksamkeit für nur wenige Worte, welche ich über die Stellung der literarischen Industrie und der Colportage zu sagen habe.

Der Buchhandel ist nicht allein ein großes Gewerbe, welches mächtige materielle Interessen beherrscht, sondern er unterscheidet sich auch von den übrigen hier zur Sprache gekommenen Industriezweigen zugleich dadurch, daß er den geistigen Bedürfnissen der Nation dient und sie auf der Höhe ihres politischen,

geistigen und ihres wissenschaftlichen Lebens erhält. Was von anderen Gewerben gesagt ist, gilt im vollsten Umfange vom Buchhandel. Er kann nicht anders als in größter Freiheit gedeihen und hat deshalb begründeten Anspruch darauf, von willkürlichen Eingriffen unbehelligt zu bleiben. Wenn der Entwurf, wie er dem Reichstag von den Bundesregierungen vorgelegt und wie er von meinem verehrten Freunde Baumbach in seinen Einzelheiten zergliedert ist, Gesetz würde, so wäre nach meiner Ansicht die Existenz eines blühenden, steuerkräftigen Gewerbes dem sichern Untergange geweiht, so wäre nicht allein ein großer materieller Verlust von Millionen die Folge, sondern auch das geistige Caliber der deutschen Nation empfindlich und vielleicht für immer geschädigt.

Die deutsche Reichsregierung hat diesen Gesetzentwurf mit einer Leichtigkeit gemacht und der gesetzgebenden Körperschaft vorgelegt, die mich wirklich mit Erstaunen erfüllt. Als ich einem der betreffenden Herren meine Ansicht unverhohlen darüber äußerte, meinte er, es handle sich ja nur um ein paar dumme Schauerromane oder Erzählungen, um einige unsittliche Uebersetzungen aus dem Französischen u. s. w., denen man nicht schleunig genug das verdiente Ende bereiten könne. Ich leugne diesen letztern Uebelstand durchaus nicht und bin selbstredend gern bereit, ihn nach besten Kräften möglichst beseitigen zu helfen, allein er bedingt doch nicht, daß man wegen dieses verhältnißmäßig